



GOTT hat Grosses vor ...

Liebe Chilebrief - Leser ...

GOTT ist gut ... und GOTT möchte uns nur Gutes tun ...

Geschwister ... gerade auch in Momenten, in denen wir Stress spüren, in denen wir uns unter dem Druck des Alltags fühlen – vielleicht in der eigenen Familie, in der Firma ... wo auch immer : genau dann können Gedanken kommen wie : **ich reiche nicht ... ich bin zu wenig ... viel zu wenig würdig ; andere wollen mir etwas Schlechtes anlasten ! Warum nur lässt das GOTT in meinem Fall zu ?** Ein Denken solcher Art **will und wird** in mir **Zweifel aufkommen lassen, dass GOTT gut ist, einfach wirklich nur gut !**

Meine Lieben ... **solche und ähnliche Gedanken sind teuflische Lügen über uns selbst ...** Vor allem aber **eine Lüge** darüber, **wie GOTT uns** und damit **Dich sieht** ...

In Jeremia 29, ab dem 11 Vers lesen wir, wie ER über uns, über Dich und mich denkt ...

📖 ... **Denn ICH weiss, was für Gedanken ICH über euch habe, spricht der HERR, Gedanken des Friedens und nicht des Unheils, um euch eine Zukunft und eine Hoffnung zu geben ! Und ihr werdet MICH anrufen und hingehen und zu MIR fliehen und ICH will euch erhören ; ja, ihr werdet MICH suchen und finden, wenn ihr von ganzem Herzen nach MIR verlangen werdet ; und ICH werde MICH von euch finden lassen, spricht der HERR ...** [Jeremia 29 / 11 - 14 nach NGÜ]

SEIN WORT redet uns immer Mut zu ... und GOTT hilft uns, **das und für das** zu leben, wofür wir bestimmt sind. ER hilft uns dabei, so zu sein, wie ER uns gemacht hat und haben will ... darum : Gedanken, die uns blockieren, sind niemals von GOTT, sondern haben ihren Ursprung in düsteren Quellen ...

Natürlich, wir leben in einer Welt, die immer tiefer fällt ; in einer Welt, wo der Teufel, der **«Durcheinanderbringer»** wie eh und je das grösste Interesse daran hat, unser Leben – und damit auch Deines – durcheinander zu bringen ; **aber das ist doch niemals der Wille des himmlischen VATERS** ... mal abgesehen davon, dass das ja in völligem Widerspruch zu Jeremia 29 wäre ...

Wenn wir dem lebendigen GOTT in einer persönlichen Beziehung begegnen dürfen und SEINE intime Nähe erleben, müssen negative Gedanken in unserem Denken weichen ... Der Grund dafür ist, dass JESUS wohl das «Negativste» in menschlicher Gedankenwelt überwunden hat, nämlich den Tod ... und wo JESUS ist, hat damit auch alles Negative keinen Raum mehr ! Negative Gedanken verlieren **jede Form von Macht** über Dich und mich, wenn wir ihnen mit dem WORT GOTTES begegnen !

Das Problem ist also erst einmal gar nicht, dass wir Gedanken haben, die Zweifel in unsere Gedankenwelt säen ... problematisch wird es erst dann, wenn wir solchen Gedanken Glauben schenken ... wenn solche Gedanken Macht über unser Leben bekommen ... ja wenn wir sie dann manchmal auch noch aussprechen ...

Wie sagte doch schon Martin Luther ...

Du kannst nicht verhindern, dass ein Vogelschwarm über deinen Kopf hinwegfliegt ... Aber du kannst verhindern, dass er in deinen Haaren nistet ...

Auf unser Denken übertragen heisst das, dass negative Gedanken erst dann ihre unheilvolle Macht gewinnen, wenn wir zulassen, dass sie in unserem Kopf **nisten** können ... und wir sie damit aus der unsichtbaren in die sichtbare Welt bringen ...!

Erst dann, wenn sie Macht über uns haben, werden sich negative Gedanken in unserem Leben **als Wirklichkeit, als Realität manifestieren** ...

Nun ... genug des Negativen ...

Genauso ist es doch mit positiven Gedanken ... mit Gedanken, die uns fördern und ermutigen, die unseren Erfolg und unser Vorankommen proklamieren ... und oft stellen wir das – wichtig, richtig oder nicht – auch in ganz direkten Zusammenhang mit einem Neuanfang ... mit einem Jahreswechsel zum Beispiel ...

Ich geb' es zu ... dass ich mich im Moment getragen fühle von solch' positiven Gedanken ; getragen von der Güte GOTTES und dem was ER gerade tun will **und tun wird** in unserer Quartierchile ... **ja** ... ich bin bestätigt in meiner innersten Überzeugung, **dass GOTT gut ist ... wirklich nur gut !**

... und dieser gute GOTT schickt uns den ersehnten und gewünschten Pastor ... ER tut das nach langer, geduldiger Gebetsausrichtung ganz vieler in unserer Gemeinde ... Wo bleibt da noch Platz für irgendeinen Zweifel, **dass GOTT gut ist ?**

Ja – **GOTT hat Grosses vor ...** denn SEINE Wahrheit ist gut ... Nun liegt es an **Dir und mir, an uns allen**, ob wir negativen, entmutigenden Gedanken glauben und ihnen folgen ... oder ob wir dem WORT GOTTES glauben, SEINEM Handeln Glauben schenken wollen ... daran entscheidet sich unsere Lebensrichtung !

Liebe Geschwister ... lasst uns in die unsichtbare Welt rufen :

HERR JESUS : ich danke DIR, dass Du Grosses vorhast ... **auch Grosses vorhast mit unserer Quartierchile** ... Ich weise alle negativen Gedanken zurecht und glaube solchen Gedanken nicht ... ich bekenne und proklamiere, dass solche Gedanken Lügen sind ! **Ich bekenne und proklamiere, dass DU HERR nur Gutes mit unserer Gemeinde und mir vorhast !** Danke JESUS, dass DU für uns, und damit auch für mich gestorben bist und dass DU DEIN Blut für uns vergossen hast ... damit wir gerettet sind ! AMEN

HERR ... Mach', dass **DEINE guten Gedanken** in meinem Kopf „nisten“ ...

Euer Erwin

